

PRÄSENTATION VOSSLOH AG EQUITY FORUM

16. MAI 2023

Dr. Thomas Triska, CFO



DIE VOSSLOH-GESCHICHTE



Gründung

der Firma Eduard Vossloh
mit Sitz in Werdohl

1888

Gründung

Stahlberg-Roensch GmbH
in Hamburg

1948



Entstehung

des heutigen
börsenorientierten
Konzerns Vossloh AG

1990

Übernahme

der Stahlberg-Roensch-
Gruppe, Dienstleistungen
rund um der Schienen-
erhalt und Logistik

2010

1904

Gründung

Société de Construction
et d'Embranchements
Industriels in Soissons



Kleisenfabrikation, Massenherstellung von Artikeln aus Eisen, Stahl und Metall, geschmied, gezogen und geprägt • Kaltwalzwerk • Drahtzieherei • Rohwalzwerk • Rohzieherei, auch von Profilen

1967

Patentierung

des ersten elastischen
Befestigungssystems
für Schienen

2002

Erwerb

der französischen Cogifer
Gruppe; Erweiterung des
Portfolios um den Bereich
Weiche und signal-
technische Komponenten

DIE VOSSLOH-GESCHICHTE

Verkauf

von Rail Vehicles,
spanischer Lokomotiven-
und Straßenbahnhersteller,
an Stadler Rail AG

2015

Erwerb

des australischen
Schwellenherstellers Austrak
sowie des Fräsgeschäfts
der STRABAG Rail GmbH



2018

/

2014

Neuausrichtung

des Konzerns zu einem ausschließlich auf
Bahninfrastruktur fokussierten Unternehmen.
Austausch des kompletten Vorstands



2017

Erwerb

von Rocla Concrete Tie, Inc.,
Erweiterung des Portfolios um
Betonschwellen für den
nordamerikanischen Markt;
Verkauf von Electrical Systems,
Zulieferer elektrischer Systeme
für Schienen- und Nutzfahr-
zeuge, an Knorr Bremse

2020

Abschluss der Neuausrichtung

zu einem rein auf
Bahninfrastruktur fokussierten
Unternehmen;
Verkauf von Locomotives,
Hersteller diesel-elektrischer
Lokomotiven, an CRRC ZELC

DIE STRATEGIE

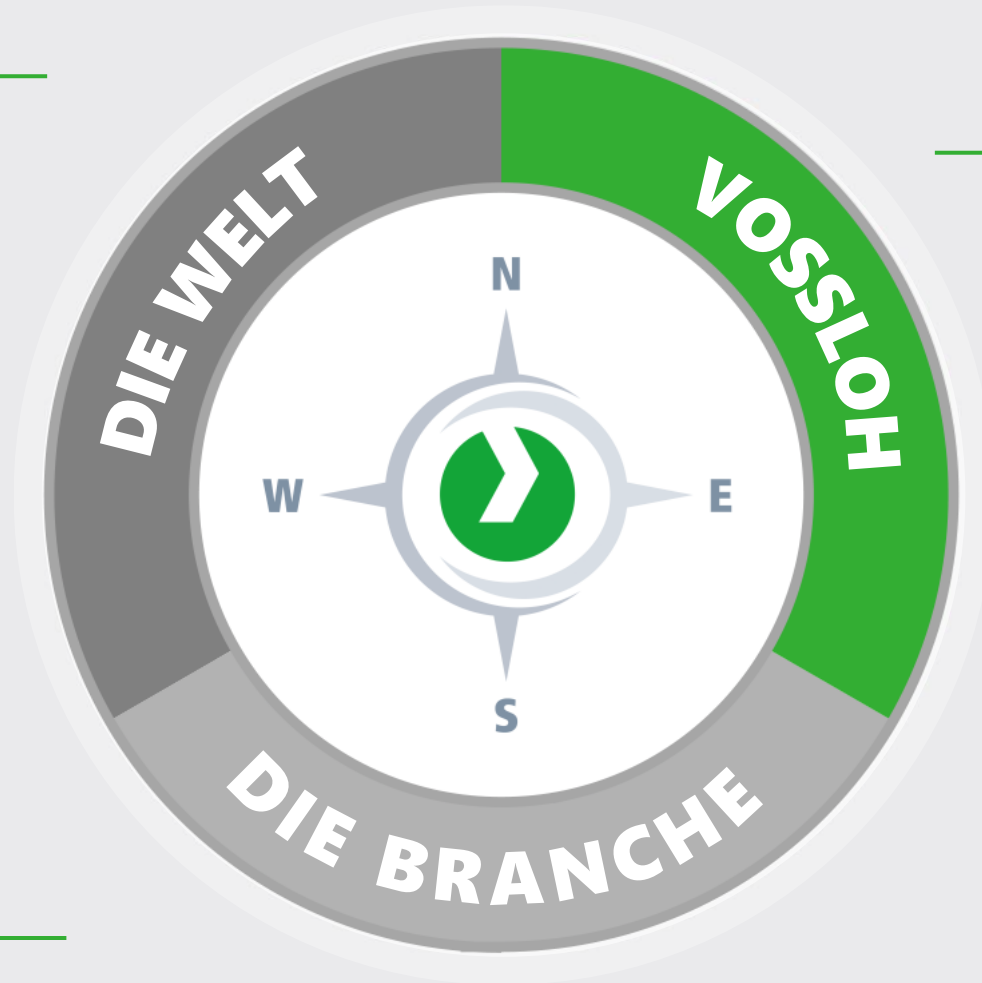
VOSSLOH IST PERFEKT POSITIONIERT, DEN BEDARF AN HÖHERER STRECKENVERFÜGBARKEIT ZU BEDIENEN

Verlagerung auf die Schiene

Globale Megatrends
erhöhter Transportbedarf
nachhaltige, umwelt-
freundliche Verkehrsträger

Streckenverfügbarkeit als Schlüssel

Zunahme des Schienenverkehrs auf
bestehender Infrastruktur
Streckenverfügbarkeit als zentraler
Erfolgsfaktor für Netzbetreiber



Einzigartige Position

einzigartiges, umfassendes Produkt-
und Dienstleistungsportfolio
Verständnis des Fahrwegs
Schiene als System
weltweite Marktpräsenz
Zugang zu den Kunden
Lösungen für eine höhere
Streckenverfügbarkeit

UNSERE VISION

DIE WELT ZU EINEM BESSEREN ORT MACHEN

Unsere Vision

Nachhaltige, sichere und bedarfsgerechte Mobilität auf der Schiene, um die Welt zu einem besseren Ort zu machen

Unsere Mission

Wir bereiten grüner Mobilität den Weg mit innovativen und maßgeschneiderten Lösungen für die Bahninfrastruktur

Unsere Werte

Leidenschaft
Spitzenleistung
Unternehmerisches Handeln
Vertrauen & Respekt
Nachhaltigkeit



DIE UNTERNEHMENSSTRUKTUR

FOKUS AUF DEN FAHRWEG SCHIENE



Core Components

Industriell gefertigte Serienprodukte, in hoher Stückzahl für Projekte der Bahninfrastruktur

Geschäftsfelder:

Vossloh Fastening Systems
(Schienenbefestigungssysteme)

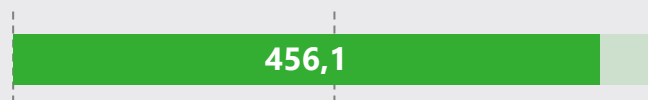
Vossloh Tie Technologies
(v.a. Betonschwellen)

#1
weltweit

>1bn
hergestellte
Klemmen

#1
in Nordamerika
und Australien

40+m
hergestellte
Schwellen



Customized Modules

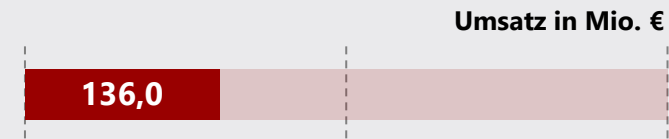
Projektspezifische adaptierte Baukastenlösungen

Geschäftsfelder:

Vossloh Switch Systems (Weichensysteme, Signaltechnische Produkte und Systeme)

#2
weltweit

560 km/h
Geschwindigkeits-
rekord beim Über-
fahren einer
Weiche



Mitarbeitende

Lifecycle Solutions

Spezialisierte Dienstleistungen rund um den Lebenszyklus von Schienen und Weichen (v.a. Instandhaltung/ Bearbeitung/ präventive und korrektive Pflege sowie Schweißdienstleistungen/ Schienenlogistik)

Geschäftsfelder:

Vossloh Rail Services

80 km/h
Betriebsge-
schwindigkeit
HSG

40%
Marktanteil
Fräsen in Europa

WIR ÜBERNEHMEN VERANTWORTUNG

LANGFRISTIGER UNTERNEHMENSERTRAG ERFORDERT EINEN AUSGLEICH VON WIRTSCHAFTLICHEN, SOZIALEN UND ÖKOLOGISCHEN INTERESSEN

Nachhaltigkeit als Unternehmenswert

- / **enabling green mobility** bildet Vossloh's Leitmotiv
- / Nachhaltigkeit ist **zentraler Bestandteil der Konzernstrategie**
- / Positiver Beitrag und **nachhaltiges Geschäftsmodell** als Ziel

Positive Sicht der Stakeholder

- / Kunden nehmen Nachhaltigkeitskriterien bei Auftragsvergaben in den Blick
- / **Hervorragende ESG Ratings** bestätigen Vossloh's Nachhaltigkeitsleistung
- / Mitarbeiter fordern Zweck & positiven Beitrag

Neue Nachhaltigkeitsstrategie

- / **Nachhaltigkeits-Commitment** des Vorstands 2021 erneuert
- / Globale Nachhaltigkeitsorganisation aufgebaut und Fokusthemen definiert
- / **Gruppenweite Nachhaltigkeitsziele** verabschiedet, einschl. CO₂-Neutralität bis 2030 (Scope1/2)

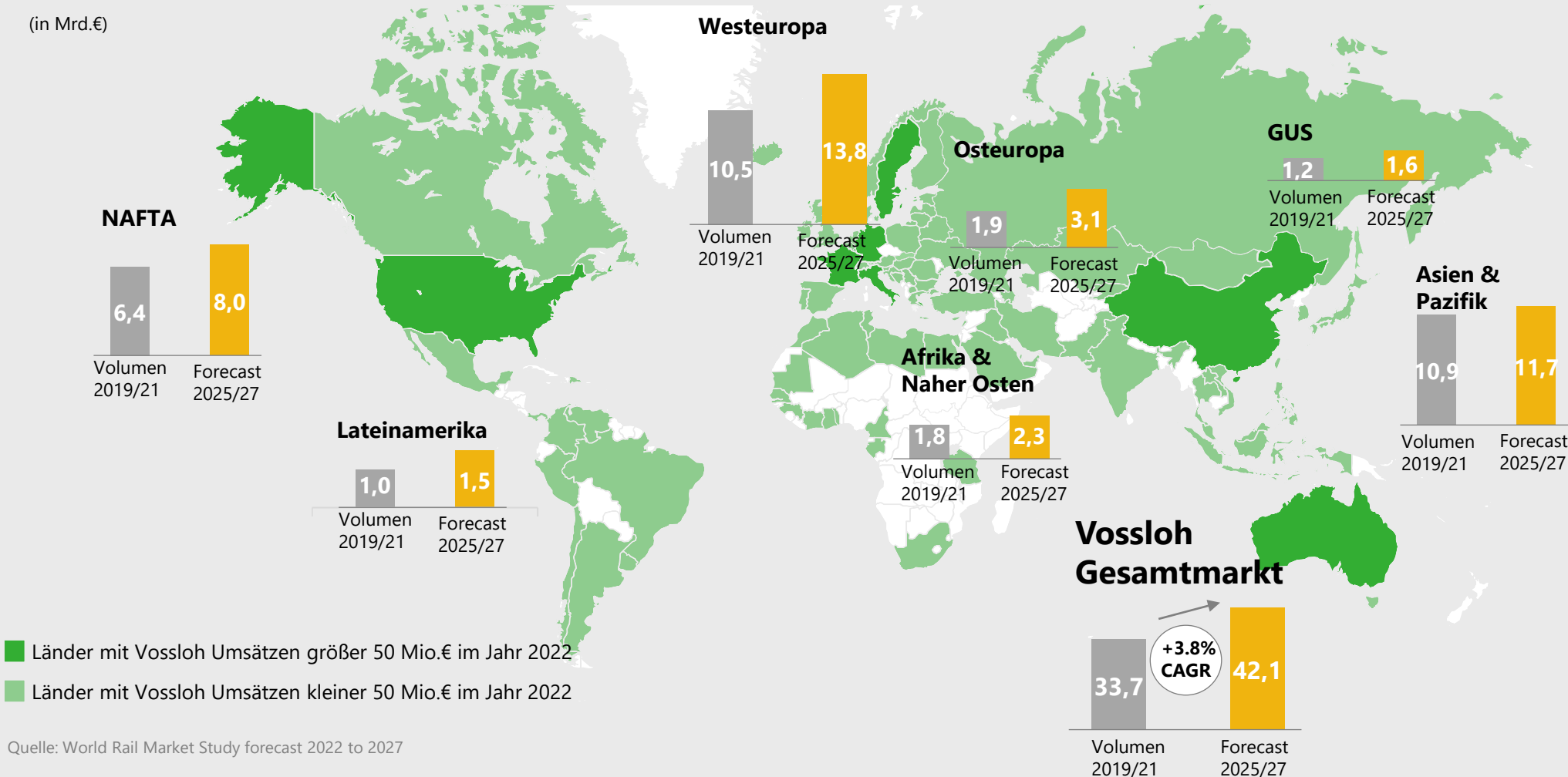
Nachhaltigkeit in Fakten & Zahlen

- / **CO₂-Intensität** 2017-2022 (t/M€ Umsatz) um **33 % reduziert**
- / **100 % der Umsätze EU-taxonomiefähig** und **64 % der Umsätze taxonomiekonform**
- / **7 + 44** Nachhaltigkeitsinitiativen gruppenweit
- / Mitglied im **UN Global Compact**

MARKT FÜR BAHNINFRASTRUKTUR

BAHNINFRASTRUKTURMARKT WÄCHST UND BIETET POTENZIALE

(in Mrd.€)



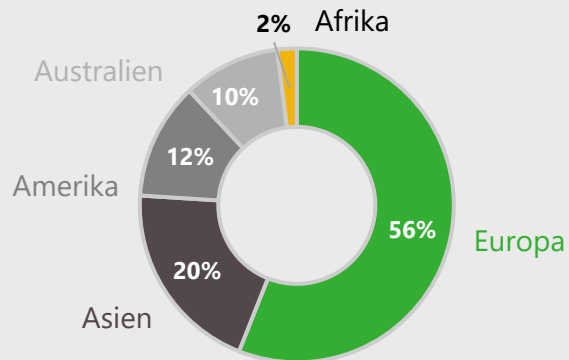
Quelle: World Rail Market Study forecast 2022 to 2027

UNSERE ABSATZMÄRKTE

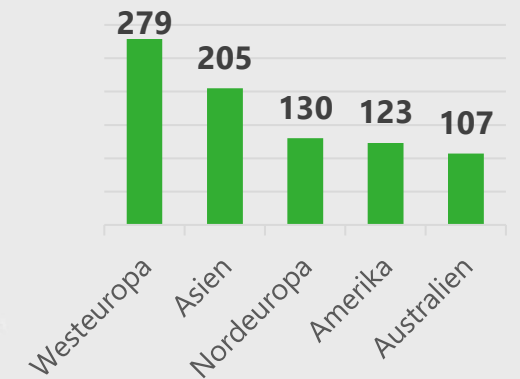
BREITE AUFSTELLUNG, WELTWEITER KUNDENZUGANG, PRODUKTE UND SERVICES IN > 100 LÄNDERN



Umsatz nach Regionen (2022)



Top 5 Umsatzregionen (2022, in Mio.€)



■ Länder, in denen Vossloh Produkte eingesetzt werden

BAHNINVESTITIONSPROGRAMME WELTWEIT

FÜR MEHR VERKEHR AUF DER SCHIENE

USA

- / Verabschiedeter „Biden Infrastructure Plan“ im Volumen von **1 Billion €**
- / **66 Mrd.\$** für die Bahn-Modernisierung sowie insgesamt **89,9 Mrd.\$** für öffentlichen Transitverkehr

Deutschland bis 2030

- / Initiative „Starke Schiene“ & „Leistungs- und Finanzierungsvereinbarung III (Volumen: **~86 Mrd. €**)
- / „Digitale Schiene“ inklusive Stellwerkstechnik/ETCS (Volumen **~ 4 Mrd.€**)

Europa

- / **EU Green Deal:** Doubling high-speed transport by 2030 and freight transport by 2050
- / **NextGenerationEU:** An additional **~€36 billion** to be invested in rail infrastructure by 2027

Italien

- / EU Recovery and Resilience Facility: **25 Mrd. €** für Streckenausbau und Modernisierung
- / „Complementary Fund“: **1,5 Mrd. €** für Regionallinien

Ägypten bis 2030

- / „Egypt Vision 2030“: Ausbau und Modernisierung des Eisenbahnnetzes einschließlich neuer Hochgeschwindigkeitsstrecken (1.800 km) und Ausbau der Metro Kairo, auf Basis geplanter Projekte Investitionen von grob **50 Mrd. US\$**

Türkei

- / Ausbau des Eisenbahnnetzes von 12.000 km auf 18.000 km, einschließlich des Ausbaus der Hochgeschwindigkeitsstrecken von 1.200 km auf 5.500 km

Australien bis 2030

- / Infrastructure Investment Plan mit einem Volumen von rund **120 Mrd.AU\$** bis 2030
- / beinhaltet das Inland Rail Projekt mit einem Volumen von rund **14,5 Mrd.AU\$** sowie Melbourne Airport **5.0 Mrd.AU\$** billion, Metronet **3.7 Mrd.AU\$** billion

China bis 2035

- / Ausbau des gesamten Streckennetzes auf 200.000 Kilometer (derzeit 150.000 Kilometer),
- / davon Hochgeschwindigkeit (> 200 km/h) von ~40 Tsd. Kilometer auf 70 Tsd. Kilometer

STARKE AUFTRAGSLAGE

WICHTIGE VERTRIEBSERFOLGE – GUTE BASIS FÜR ORGANISCHES WACHSTUM

1.12.2021 Vossloh gewinnt Großauftrag in der Türkei zur Lieferung von Bahninfrastrukturkomponenten

14.12.2021 Vossloh gewinnt erneut Großauftrag für Schienenbefestigungssysteme in China

3.2.2022 Vossloh gewinnt einen der größten Infrastrukturaufträge der Unternehmensgeschichte

23.2.2022 Vossloh sichert sich weiteren Großauftrag für Schienenbefestigungssysteme in China

28.3.2022 Vossloh erhält weiteren Großauftrag für Schienenbefestigungssysteme in China

16.5.2022 Vossloh liefert Schienenbefestigungssysteme für Hochgeschwindigkeitsstrecke in Ägypten

15.9.2022 Rahmenvertrag zur präventiven Schieneninstandhaltung mit der Deutschen Bahn signifikant erweitert

15.12.2022 Vossloh ist bei Vorzeigeprojekt zur datenbasierten Weichenüberwachung in Schweden erfolgreich

FINANZÜBERSICHT Q1/2023



VOSSLOH KONZERN

UMSATZ UND EBIT DEUTLICH ÜBER VORJAHR

KONZERNKENNZAHLEN

1-3/2022 1-3/2023

		1-3/2022	1-3/2023
Umsatz	Mio.€	222,2	256,3
EBITDA / EBITDA-Marge	Mio.€ / %	20,1 / 9,1	26,9 / 10,5
EBIT / EBIT-Marge	Mio.€ / %	8,1 / 3,6	14,0 / 5,5
Konzernergebnis	Mio.€	3,6	4,8
Ergebnis je Aktie	€	0,02	0,07
Free Cashflow	Mio.€	-11,7	-27,5
Investitionen	Mio.€	8,7	9,4
Wertbeitrag	Mio.€	-7,9	-6,0

ERLÄUTERUNGEN

Umsatzerlöse um 15,4 % gestiegen, Wachstum in allen Geschäftsbereichen, stärkstes prozentuales Wachstum bei Lifecycle Solutions

EBIT und **EBIT-Marge** im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen, alle Geschäftsbereiche erzielen spürbare Ergebnis- und Profitabilitätsverbesserung, vor allem Core Components, bereits im Q1/2023 wieder mit zweistelliger EBIT-Marge

Konzernergebnis infolge der EBIT-Entwicklung trotz höherem Zinsaufwand über Vorjahr; **Ergebnis je Aktie** steigt um 5 Cent

Free Cashflow saisontypisch im ersten Quartal negativ; aufgrund eines stärkeren Working-Capital-Aufbaus im Vergleich zum Vorjahresquartal unter Vorjahr

Investitionen leicht über Vorjahresniveau; Anstieg geht vor allem auf Customized Modules und Core Components zurück

Wertbeitrag zum Jahresauftakt erwartungsgemäß noch negativ; trotz höherer Kapitalkosten von 8,5 % (Vorjahr: 7,0 %) verbessert gegenüber Vorjahr

VOSSLOH KONZERN

SAISONTYPISCHER WORKING-CAPITAL-AUFBAU FÜHRT ZU ERWARTETEM ANSTIEG DER NETTOFINANZSCHULD

KONZERNKENNZAHLEN		1-3/2022 31.3.22	2022 31.12.22	1-3/2023 31.3.23
Eigenkapital	Mio.€	598,1	625,1	626,3
Eigenkapitalquote	%	45,1	45,7	44,5
Working Capital (Ø)	Mio.€	188,2	218,1	214,6
Working-Capital-Intensität (Ø)	%	21,2	20,8	20,9
Working Capital (Stichtag)	Mio.€	200,8	191,6	237,7
Capital Employed (Ø)	Mio.€	915,7	950,6	943,0
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	929,8	923,2	962,9
Nettofinanzschuld (ohne Leasing)	Mio.€	187,1	197,6	234,6
Nettofinanzschuld	Mio.€	228,2	237,5	273,4

ERLÄUTERUNGEN

Eigenkapital gegenüber Q1/2022 deutlich erhöht; Eigenkapitalquote trotz leichtem Rückgang auf anhaltend gutem Niveau

Working Capital (Stichtag) saisontypisch infolge höherer Vorrats- und Forderungsbestände im Q1/2023 spürbar gestiegen; **Working-Capital-Intensität (Ø)** im Vergleich zur Vorjahresperiode aufgrund des starken Umsatzwachstums leicht verbessert

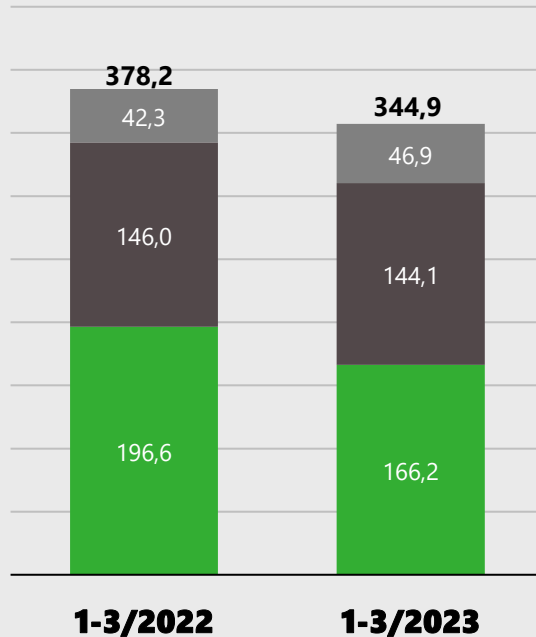
Capital Employed (Stichtag) im Vergleich zum 31.3.2022 infolge des spürbar höheren Working Capital gestiegen

Nettofinanzschuld gegenüber Jahresende insbesondere aufgrund des saisontypisch negativen Free Cashflow in Q1/2023 gestiegen

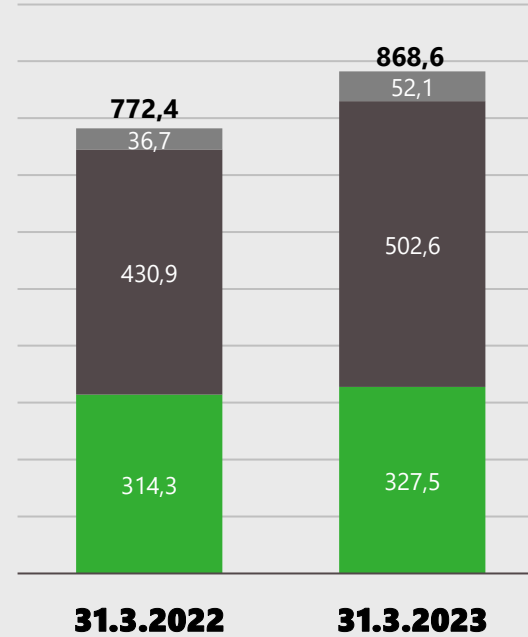
VOSSLOH KONZERN

AUFTRAGSEINGÄNGE IM Q1/2023 ERNEUT AUF SEHR HOHEM NIVEAU; BOOK-TO-BILL BEI 1,35

AUFTRAGSEINGANG (in Mio.€)



AUFTRAGSBESTAND (in Mio.€)



ERLÄUTERUNGEN

Auftragseingang im Auftaktquartal 2023 erwartungsgemäß unter Rekordwert im Vorjahr, aber erneut auf sehr hohem Niveau; insbesondere spürbar geringerer Wert bei Vossloh Fastening Systems, nachdem im Q1/2022 zwei Großaufträge in China (Volumen insgesamt rund 90 Mio.€) gewonnen worden waren; VTT dagegen mit signifikanten Mehraufträgen in Mexiko und den USA; Customized Modules stabil auf hohem Vorjahresniveau; Lifecycle Solutions vor allem dank höherer Auftragseingänge in Deutschland und den Niederlanden über Vorjahr

Auftragsbestand um 12,5 % über Vorjahr und auf historischem Höchststand; alle Geschäftsbereiche tragen zum Anstieg bei; insbesondere Customized Modules (+71,7 Mio.€) deutlich über Vorjahr, vor allem in Frankreich und Serbien; Lifecycle Solutions erzielt ebenfalls einen spürbaren Anstieg gegenüber Vorjahr (+15,4 Mio.€), hauptsächlich in Deutschland; Core Components (+13,2 Mio.€) leicht über Vorjahr, VFS aufgrund der Großaufträge im Vorjahr mit geringerem Auftragsbestand, VTT dagegen mit deutlichem Anstieg

■ Core Components ■ Customized Modules ■ Lifecycle Solutions

FINANZÜBERSICHT 2022



VOSSLOH KONZERN

UMSATZ IM KERNGESCHÄFT BAHNINFRASTRUKTUR ERREICHT REKORDWERT; HÖCHSTES KONZERN-EBIT SEIT 10 JAHREN

KONZERNKENNZAHLEN

		2021	2022
Umsatz	Mio.€	942,8	1.046,1
EBITDA / EBITDA-Marge	Mio.€ / %	124,2 / 13,2	131,2 / 12,5
EBIT / EBIT-Marge	Mio.€ / %	72,3 / 7,7	78,1 / 7,5
Konzernergebnis	Mio.€	35,9	56,0
Ergebnis je Aktie	€	1,31	2,38
Free Cashflow	Mio.€	30,6	27,9
Investitionen	Mio.€	51,3	58,2
Wertbeitrag	Mio.€	9,5	11,5

ERLÄUTERUNGEN

Umsatzerlöse um 11,0 % gestiegen, alle Geschäftsbereiche erzielen deutlichen Zuwachs, insbesondere Core Components signifikant über Vorjahr

EBIT verbessert sich trotz enorm gestiegener Beschaffungskosten für Material und Energie um 8,0 %; Anstieg geht auf die Geschäftsbereiche Customized Modules und Lifecycle Solutions zurück, Core Components dagegen unter Vorjahr; **EBIT-Marge** durch nicht vollständige Weitergabe von Preiserhöhungen an Kunden negativ beeinflusst, dennoch nur leicht unter Vorjahresniveau

Konzernergebnis deutlich über Vorjahr, neben höherem EBIT trägt insbesondere ein geringerer Steueraufwand zur Entwicklung bei; **Ergebnis je Aktie** 81,7 % über Vorjahr

Free Cashflow im Q4/2022 dank hoher Zahlungseingänge über 70 Mio.€, auf Gesamtjahressicht trotz deutlich höherem Working Capital nur leicht unter Vorjahr

Investitionen deutlich über Vorjahresniveau; höchster Anstieg bei Lifecycle Solutions

Wertbeitrag infolge des höheren EBIT trotz höherem durchschnittlichen Capital Employed ebenfalls über Vorjahr

VOSSLOH KONZERN

NETTOFINANZSCHULD OHNE LEASING DANK HOHER ZAHLUNGSEINGÄNGE IM SCHLUSSQUARTAL ZUM JAHRESENDE 2022 UNTER 200 MIO.€

KONZERNKENNZAHLEN

		2021 31.12.21	2022 31.12.22
Eigenkapital	Mio.€	587,9	625,1
Eigenkapitalquote	%	45,6	45,7
Working Capital (Ø)	Mio.€	194,7	218,1
Working-Capital-Intensität (Ø)	%	20,6	20,8
Working Capital (Stichtag)	Mio.€	175,6	191,6
Anlagevermögen	Mio.€	726,0	731,6
Capital Employed (Ø)	Mio.€	896,9	950,6
Capital Employed (Stichtag)	Mio.€	901,6	923,2
Nettofinanzschuld	Mio.€	215,6	237,5

ERLÄUTERUNGEN

Eigenkapital insbesondere infolge der positiven Ergebnisentwicklung trotz Dividendenzahlungen spürbar gestiegen; Eigenkapitalquote auf anhaltend hohem Niveau

Working Capital (Stichtag) im Vergleich zum 31.12.2021 hauptsächlich aufgrund deutlich höherer Vorratsbestände (stärkere Bevorratung und höhere Beschaffungspreise) gestiegen; **Working-Capital-Intensität (Ø)** im Vergleich zum Vorjahr nahezu unverändert

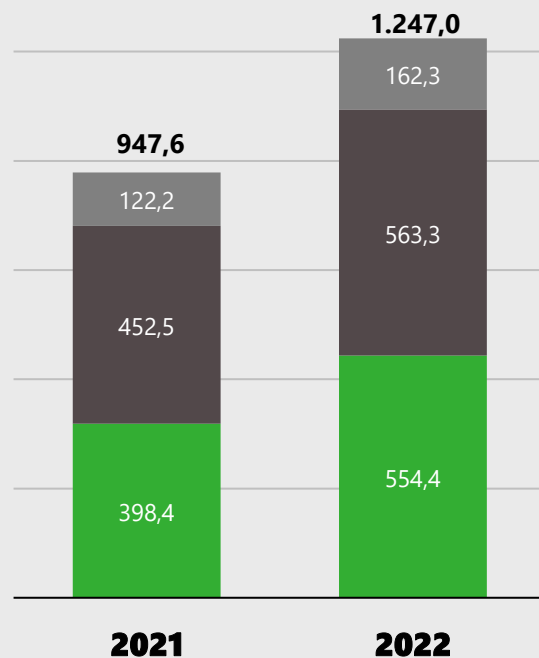
Capital Employed (Stichtag) im Vergleich zum 31.12.2021 vor allem infolge des Working-Capital-Aufbaus gestiegen, Anstieg geht wesentlich auf Lifecycle Solutions und Core Components zurück

Nettofinanzschuld (davon 39,9 Mio.€ Leasingverbindlichkeiten) gegenüber Jahresende 2021 um 21,9 Mio.€ gestiegen, Dividenden-, Leasing- und Zinszahlungen übersteigen in Summe den positiven Free Cashflow 2022

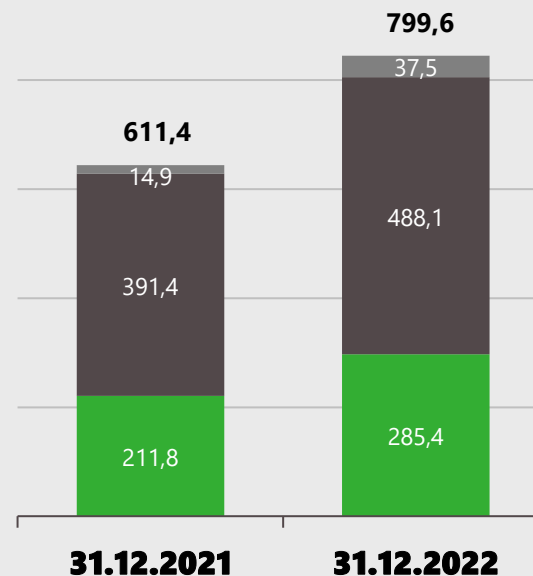
VOSSLOH KONZERN

AUFTRAGSEINGÄNGE ERREICHEN REKORDWERT, BOOK-TO-BILL BEI 1,19

AUFTRAGSEINGANG (in Mio.€)



AUFTRAGSBESTAND (in Mio.€)



ERLÄUTERUNGEN

Auftragseingang im Jahr 2022 mit 1,247 Mrd.€ auf neuem Rekordniveau und 31,6 % über Vorjahr; insbesondere deutlich höhere Auftragseingänge bei Vossloh Fastening Systems in China und Ägypten sowie in Europa; bei Vossloh Tie Technologies spürbarer Anstieg in den USA und Australien; auch Customized Modules signifikant über Vorjahr, vor allem in Ost- (Polen und Serbien) und Westeuropa (Frankreich und Deutschland); Lifecycle Solutions vor allem dank höherer Auftragseingänge in Deutschland und den Niederlanden über Vorjahr

Auftragsbestand um 30,8 % über Vorjahr; alle Geschäftsbereiche tragen zum Anstieg bei; Customized Modules deutlich über Vorjahr (+ 96,7 Mio.€), vor allem dank höherer Auftragsbestände der Standorte in Frankreich, Italien und Serbien; auch Core Components mit signifikantem Anstieg (+73,6 Mio.€), insbesondere aufgrund der Großaufträge in Ägypten und China bei VFS sowie eines höheren Auftragsbestands von VTT in Australien; Lifecycle Solutions ebenfalls spürbar verbessert gegenüber Vorjahr (+22,6 Mio.€), hauptsächlich in Deutschland

■ Core Components ■ Customized Modules ■ Lifecycle Solutions

AUSBLICK

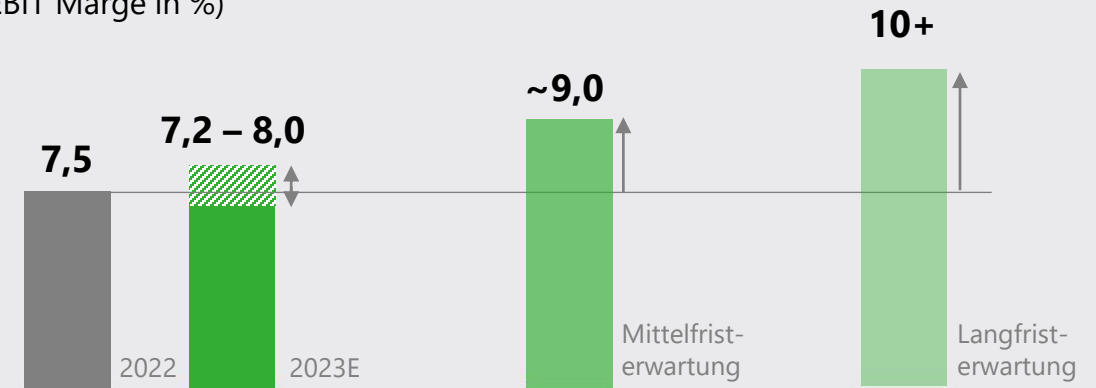


AUSBLICK 2023 SOWIE MITTEL- UND LANGFRISTIGE AMBITIONEN

WEITERES UMSATZWACHSTUM BEI STEIGENDER PROFITABILITÄT ANGESTREBT



(EBIT Marge in %)



UMSATZ

- / Organisches Umsatzwachstum über prognostiziertem Marktwachstum erwartet (UNIFE prognostiziert Marktwachstum von 3 - 4%)
- / Zusätzliches Wachstum durch Akquisitionen und Kooperationen im Fokus

PROFITABILITÄT

- / Mittelfristig zweistellige EBIT-Margen für alle Geschäftsbereiche angestrebt, entspricht einer EBIT-Marge von etwa 9% auf Konzernebene
- / Langfristiges Ziel zweistellige EBIT-Marge im Konzern

DISCLAIMER

HINWEIS

Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Naturkatastrophen, Seuchen, Gesetzesreformen, die Auswirkung zukünftiger Rechtsprechung und Wechselkurs- sowie Zinsschwankungen. Vossloh, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. Vossloh übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der Vossloh Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

A stylized illustration on the left side of the slide. It features a white bridge with green vertical supports and a green arch, spanning over a green landscape. Below the bridge, a set of railway tracks with green rails and grey sleepers leads towards the horizon. The background is a light green sky with a bright sun. The entire illustration is separated from the rest of the slide by a diagonal white line.

Q&A

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT.**